

ANU-Infodienst Umweltbildung 02. Juli 2021

Aus der ANU

1. ökopädNEWS Juni 2021: Wasserbildung
2. Nachhaltige Entwicklung und kulturelle Bildung (NaKuBi): BarCamp am 16. und 17. Juli in Remscheid und Projekte gesucht

Stellenanzeigen

3. Umweltpädagog*in in Teilzeit ab sofort in Deggendorf
4. Pädagogische Fachkraft auf Honorarbasis ab sofort in Dreieich
5. Projektorganisator*in in Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Schwäbisch Gmünd
6. Mitarbeiter*in Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung ab 01. August in Oberschleichach
7. Mitarbeiter*in Pädagogische Abfallberatung ab 01. September in Osnabrück
8. Projektmitarbeiter*in Natur- und Geopark ab September in Quedlinburg -
BEWERBUNGSFRIST

Material

9. „Globale Wirtschaft, globale Umweltfragen“
10. „Das Recht auf Zukunft“
11. Klasse Klima AG-Handbuch
12. Naturschutzkanal „Mache mit! Natur verstehen und schützen“ auf YouTube
13. Material zum Thema Klimaflucht
14. „Erde und Menschen. Ein Heft über Natur, Klima und darüber, wie wir leben. Heft in einfacher Sprache.“

Wettbewerbe und Kampagnen

15. Auszeichnung: Schuljahr und Schule der Nachhaltigkeit
16. „Klima-Pledge: Meine Stimme für die Zukunft“

Fortbildungsseminare und -workshops

17. Erinnerung: Bundesweite Fortbildungsreihe „Wasserbildung im Gepäck“ ab September
18. „Veranstaltungs-Know How: Planung und Durchführung von Naturbildungsveranstaltungen“ vom 10. bis 12. September in Fulda

Mehrteilige Weiterbildungen

19. „Naturcoach*in und Waldführer*in 2021-2022“ ab 16. Juli in Hessen und Westerwald
20. Wildnispädagogik ab 24. September in Triberg/Schwarzwald

Vermischtes und Besonderes

21. „Kaffee-Radeltour 2021: 14 Tage unterwegs für Klima- und Naturschutz und globale Gerechtigkeit“ vom 30. August bis 12. September

22. UNESCO-Weltkonferenz zu BNE mit Berliner Erklärung und Nationale BNE-Konferenz 2021
23. „Films For Future – Naturfilmfest Lüneburger Heide“ vom 30. September bis 4. Oktober

Aus der ANU

1. ökopädNEWS Juni 2021: Wasserbildung

ANU Bundesverband e.V.

Drei Dürrejahre in Folge haben deutlich gemacht, dass uneingeschränkte Wasserverfügbarkeit keine Selbstverständlichkeit mehr ist. Angebote wie das Projekt "Wasserbildung im Gepäck" des Vereins a tip: tap e.V., welches in dieser Ausgabe vorgestellt wird, tragen dazu bei ein Bewusstsein für die Problematik und eine Motivation zur Veränderung zu schaffen. Außerdem gibt es weitere Beiträge zum Titelthema Wasserbildung, zum Entwurf der Nationalen Wasserstrategie des Bundesumweltministeriums und weitere interessante Meldungen. Zur aktuellen sowie allen vorherigen Ausgaben der ökopädNEWS unter www.umweltbildung.de/oekopaednews.html

2. Nachhaltige Entwicklung und kulturelle Bildung (NaKuBi): BarCamp am 16. und 17. Juli in Remscheid und Projekte gesucht

Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW e.V. und ANU Bundesverband e.V.

laden ein zu einem Ideenlabor zu Fragen der Zukunftsentwicklung. Es findet am 16./17. Juli in der Akademie der Kulturellen Bildung in Remscheid als BarCamp statt. Junge Menschen bis 24 Jahre sind dazu eingeladen, über ihre Meinungen, Themen und Anliegen zur Weiterentwicklung von Kultur und Umwelt zu diskutieren. Das Projekt NaKuBi geht der Frage nach, wie Kulturelle Bildung und BNE zusammenwirken können, denn eine zukunftsfähige Entwicklung erfordert auch eine kulturelle Transformation. Es gilt alte gesellschaftliche Denkmuster aufzubrechen und den verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt unbedingt auch als kulturelle Aufgabe wahrzunehmen. Weitere Infos unter www.nakubi.org

Außerdem werden vier Projekte mit einem Förderbetrag bis zu 2.800 Euro unterstützt. Die Projekte sollen im Zeitraum bis Oktober 2021 umgesetzt werden und von einem „Tandem“ von Umweltbildung und Kultureller Bildung (zwei Personen) durchgeführt werden. Projektentwürfe/-skizzen können bis zum 15. Juli eingereicht werden unter info@nakubi.org. Weitere Infos bei quenter.klarner@creta.de

Stellenanzeigen

3. Umweltpädagog*in in Teilzeit ab sofort in Deggendorf

Landkreis Deggendorf

sucht zum sofortigen Einsatz eine*n Umweltpädagog*in für die Mitarbeit im Infozentrum Isarmündung – Dr. Georg Karl Haus –. Es handelt sich um eine befristete Teilzeitstelle (50%) vorläufig bis Oktober 2021. Zu den Aufgaben gehört zum Beispiel:

- Durchführung, Weiterentwicklung, Konzeption, Detailplanung und Qualitätssicherung von Führungen für Schulklassen und Kursen in Anlehnung an die Lehrpläne

- Zielgruppenspezifische Konzeption für die Vermittlung von Naturthemen mit Schwerpunkt Aue
- Planung und Umsetzung eines Ferienprogramms mit Schwerpunkt Naturerlebnis
- Graphische Arbeiten mit dem Grafikprogramm Indesign
- Erstellung einer Kurzfilmbibliothek „Leben im Wasser“ in Zusammenarbeit mit Lehrstühlen der Biologie bzw. Biodidaktik

Weitere Infos unter www.infozentrum-isarmuendung.de/aktuelles/umweltpaedagoge/

4. Pädagogische Fachkraft auf Honorarbasis ab sofort in Dreieich

Kinder- und Jugendfarm Dreieichhörnchen

sucht ab sofort eine pädagogische Fachkraft mit abgeschlossener pädagogischer Ausbildung auf Honorarbasis für 4 bis 8 Wochenstunden zur Erweiterung des Angebots. Aufgaben sind die selbstständige Betreuung von Kindergruppen sowie die Anleitung weiterer Betreuer*innen (z.B. Praktikant*innen). Weitere Infos unter www.dreieichhoernchen.de/stellenangebote/

5. Projektorganisator*in in Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Schwäbisch Gmünd

Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg

hat an der Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle für Projektorganisation in der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu besetzen. Das Aufgabengebiet umfasst die Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Projekten sowie bei verwaltungsinternen Querschnittsaufgaben im Rahmen der Veranstaltungsorganisation. Bewerbungsfrist ist der 21. Juli. Weitere Infos unter lel.landwirtschaft-bw.de/Stellenausschreibung

6. Mitarbeiter*in Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung ab 01. August in Oberschleichach

UmweltBildungsZentrum (UBiZ) Oberschleichach

sucht zum 01.08.2021 im Rahmen einer Elternzeitvertretung eine*n Mitarbeiter*in für den Bereich Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung bis Dezember 2023 (August/September als 50%, ab Oktober 2021 als Vollzeitstelle geplant). Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Planung des Umweltbildungs- und des Bestellangebots
- Erarbeitung von BNE-Konzepten
- Akquise von Referenten und eigene Dozententätigkeit
- Evaluation von Kursen und Projekten
- Mitwirkung bei Projekt- und Drittmittelakquise, Verwaltung von Fördergeldern
- Betreuung des Lehr- und Demonstrationsgartens sowie der Umweltbibliothek
- Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerkarbeit
- Vertretung der Leitung des UBiZ

Bewerbungsfrist ist der 11. Juli. Weitere Infos unter [www.ubiz.de/Stellenangebot EZ-Vertretung.pdf](http://www.ubiz.de/Stellenangebot_EZ-Vertretung.pdf)

7. Mitarbeiter*in Pädagogische Abfallberatung ab 01. September in Osnabrück

Lernstandort Noller Schlucht

Sucht im Auftrag des Landkreises Osnabrück ab dem 01. September eine*n neue*n Mitarbeiter*in für den Bereich Pädagogische Abfallberatung. Ziel der Arbeit ist es, durch differenzierte Aufklärung, Beratung und Werbung auf eine Veränderung im Abfallverhalten der Zielgruppen hinzuwirken. Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und weiteren Zielgruppen
- Arbeitsbereiche Abfallwirtschaft und Umweltbildung
- Betreuung von Teilnehmenden des FÖJ
- Vorbereitung, Planung und Durchführung von Projekten zu den Themen Abfallvermeidung, -verminderung und -verwertung im Landkreis Osnabrück

Weitere Infos bei derk.vanberkum@nollerschluucht.de

8. Projektmitarbeiter*in Natur- und Geopark ab September in Quedlinburg - BEWERBUNGSFRIST

Regionalverband Harz e.V.

sucht ab September für den Natur- und Geopark im Harz eine*n Projektmitarbeiter*in in Vollzeit (40 Wochenstunden) für die Umsetzung von Natur- und Geoparkprojekten. Einsatzort ist die Geschäftsstelle in der Welterbestadt Quedlinburg. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.12.2024. Aufgabenschwerpunkte sind

- Recherchen und inhaltliche Aufarbeitung einschließlich Verfassen von Texten (insbesondere für Informationstafeln)
- Beteiligung von Eigentümern/Nutzungsberechtigten, zuständigen Behörden und Öffentlichkeit
- Vorbereitung von Auftragsvergaben
- Projektdurchführung einschließlich Abrechnung/ Dokumentation
- Bildung für nachhaltige Entwicklung

Bewerbungsfrist ist der 05. Juli. Weitere Infos unter www.harzregion.de/stellenausschreibung.html

Material

9. „Globale Wirtschaft, globale Umweltfragen“

Umwelt im Unterricht, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Wenn über Wirtschaftspolitik diskutiert wird, geht es häufig auch um Umweltschutz und Fragen der nachhaltigen Entwicklung. Insbesondere der Klimaschutz spielt eine zentrale Rolle, unter anderem bei Gipfeltreffen wie dem der sogenannten G7. Handel und Lieferketten sind weltweit verknüpft, das führt auch zu einer Globalisierung von Umweltbelastungen. Welche Bedeutung haben internationale Wirtschafts- und Handelsregeln für Umwelt- und Klimaschutz? Das Material umfasst Unterrichtsvorschläge und Arbeitsmaterialien für Grundschule und Sekundarstufe sowie eine Bilderserie und steht zum Download zur Verfügung unter www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/globale-wirtschaft-globale-umweltfragen/

10. „Das Recht auf Zukunft“

Umwelt im Unterricht, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Es gehört zu den Aufgaben des Staates, in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen. So steht es bereits seit 1994 im Grundgesetz. Im Mai 2021 hat das Bundesverfassungsgericht daran erinnert, dass dies konkrete Folgen für die Gesetzgebung hat. Das Klimaschutzgesetz von 2019 verschiebe große Anstrengungen beim Klimaschutz auf später – damit verletze es die Rechte jüngerer Menschen, so das Gericht. Wie unterscheiden sich die Sichtweisen der älteren und jüngeren Generationen? Und warum ist es wichtig, die Interessen der Jüngeren zu beachten? Das Material umfasst Unterrichtsvorschläge und Arbeitsmaterialien für Grundschule und Sekundarstufe und steht zum Download zur Verfügung unter www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/das-recht-auf-zukunft/

11. Klasse Klima AG-Handbuch

BUNDjugend und netzwerk n

haben im Rahmen des Projektes *Klasse Klima* ein kostenfreies Handbuch für Klima-AGs an Schulen entwickelt. *Klasse Klima* unterstützt Klima-AGs dabei, Klimaschutz-Projekte zu entwickeln, zu planen und umzusetzen. Außerdem enthalten ist nützliches Wissen zu Umweltpsychologie, hilfreiche Methoden für verschiedene AG-Phasen und konkrete Beispiel-Ablaufpläne für AG-Treffen. Weitere Infos, kostenloser Download oder Bestellung unter www.klasse-klima.de/ag-handbuch

12. Naturschutzkanal „Mache mit! Natur verstehen und schützen“ auf YouTube

Gesellschaft für Umweltbildung Baden-Württemberg e. V.

Hat einen YouTube-Kanal zum Thema Naturschutz gestartet, der Erzieher*innen, Lehrer*innen und alle Interessierten motivieren soll, Naturschutzprojekte gemeinsam mit Kindern durchzuführen. Themen werden beispielsweise „Lebensräume schaffen“, „Heimische Pflanzen und ihre Bedeutung für die Tierwelt kennenlernen“ und „Wie unterstütze ich Bienen, Hummeln und Schmetterlinge im Außengelände/Garten“ sein. Jeden Freitag werden zwei bis drei neue Videos veröffentlicht. Zum YouTube-Kanal unter www.youtube.com/channel/UCVkax0oXsvqS40sTker06Ug/videos

13. Material zum Thema Klimaflucht

Arbeit und Leben Thüringen, Eine Welt Netzwerk Thüringen, Jugendzentrum Eastside Jena-Ost und Weltladen LOCODEMU

haben im Rahmen der Themenwoche „Klimaflucht“ vom 17. bis 21. Mai ein Quiz und ein Info-Padlet erstellt. Das [kurze Online-Quiz](#) rund um das Thema Klimaflucht umfasst neun Multiple-Choice-Fragen sowie die jeweiligen Erläuterungen. Das [Info-Padlet](#) enthält allgemeine Informationen zum Thema, Handlungsoptionen, Bildungsmaterialien und Anschauungsmaterial.

14. „Erde und Menschen. Ein Heft über Natur, Klima und darüber, wie wir leben. Heft in einfacher Sprache.“

Bundeszentrale für politische Bildung

Menschen haben Klima und Natur immer stärker verändert. Das Klima auf der Erde wird immer wärmer. Immer mehr Tiere und Pflanzen sterben aus. Das schadet allen. Menschen können auf der Erde aber auch vieles zum Guten verändern. Viele haben schon damit angefangen. Das Heft in einfacher Sprache aus der Reihe „einfach POLITIK“ möchte dazu beitragen, dass

Menschen darüber sprechen, wie eine gute Zukunft möglich ist. Das Heft steht kostenfrei zum Download, zur Bestellung und als Hörbuch zur Verfügung unter www.bpb.de/shop/lernen/einfach-politik/erde-und-menschen

Wettbewerbe und Kampagnen

15. Auszeichnung: Schuljahr und Schule der Nachhaltigkeit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

vergibt die Auszeichnung „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ bzw. „Schule der Nachhaltigkeit“ seit 2016 an Grundschulen, die nachhaltige Entwicklung als Aufgabe der ganzen Schule umsetzen und verankern. Dieses Jahr können sich engagierte Schulen bis zum 23. August bewerben. Weitere Infos unter www.hessen-nachhaltig.de/auszeichnungen-schuljahr-und-schule-der-nachhaltigkeit.html

16. „Klima-Pledge: Meine Stimme für die Zukunft“

Campact e.V., Klima-Allianz und weitere Verbände

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Klimaschutzgesetz zeigt: Wir schützen unsere Kinder und Kindeskiner nicht genug vor den gefährlichen Folgen des Klimawandels. Die nächste Legislatur ist entscheidend, um überfällige Maßnahmen auf den Weg zu bringen. Die Klima-Allianz Deutschland, Fridays for Future und 12 NGOs haben sich, koordiniert von der Bürgerbewegung Campact e.V., zusammengeschlossen, um die Bundestagswahl zur Klimawahl zu machen und Bürger*innen dafür zu gewinnen, informiert wählen zu gehen. Die Verbände rufen in der gemeinsamen Dachkampagne Bürger*innen dazu auf die Initiative zu unterzeichnen und damit zu versprechen, sozial gerechten Klima- und Naturschutz zum Entscheidungskriterium für ihre Stimme bei der Bundestagswahl zu machen. Als Mitglied der Klima-Allianz unterstützt auch die ANU die Kampagne. Zur Initiative unter www.klima-pledge.org

Fortbildungsseminare und -workshops

17. Erinnerung: Bundesweite Fortbildungsreihe „Wasserbildung im Gepäck“ ab September

A tip: tap e.V.

startet im September 2021 in Kooperation mit dem ANU Bundesverband mit dem neuen bundesweiten Bildungsprojekt „Wasserbildung im Gepäck“, welches sich vorrangig an Lehrkräfte, Pädagog*innen und Umweltengagierte richtet. Im Blended Learning-Format werden im Rahmen von zwei halbtägigen Fortbildungstagen die Inhalte zu den Bildungsmaterialien des Wasserkoffers vermittelt sowie praktische Methoden erprobt. Die Themen Leitungswasser und Wasser eignen sich hervorragend zur fächerübergreifenden Vertiefung, aber auch für einzelne Unterrichtsfächer. Die Aufklärung über Qualität und ökologische Vorteile von Leitungswasser stehen dabei im Mittelpunkt unserer Wasserbildung. Die Schwerpunkte liegen auf den Fächern Naturwissenschaften, Kunst und Wirtschaft sowie Politik und Sozialkunde. Nächste Termine der Fortbildungsreihe „Wasserbildung im Gepäck“:

- Berlin Di., 7. Sept. 21 14.30 - 18.30 Uhr
- Erfurt Mi., 15. Sept. 21 14.00 - 18.00 Uhr
- Leipzig Mi., 29. Sept. 21 14.00 - 18.00 Uhr

Alle Termine sowie weitere Informationen zum Fortbildungsprogramm und der Anmeldung unter www.atiptap.org/bildung/fortbildung

18. „Veranstaltungs-Know How: Planung und Durchführung von Naturbildungsveranstaltungen“ vom 10. bis 12. September in Fulda

Naturschule Deutschland e.V.

Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an Teilnehmende der Weiterbildungen Naturpädagogik, Wildnispädagogik, Wildpflanzenpädagogik und Tourenleitung der Naturschule Deutschland e.V. Sie knüpft dort an, wo diese enden und begleitet die Teilnehmenden auf einem weiteren Schritt in die professionelle Umsetzung. Sie steht gleichzeitig auch anderen Personen mit entsprechenden Vorqualifikationen offen. Inhalte der Fortbildung sind

- Planungsschritte für eine Veranstaltung
- Risiken, Haftung, Veranstaltungsversicherung
- Veranstaltungskalkulation (Honorar, weitere Kosten, Preis)
- Ausschreibung und Bewerbung einer Veranstaltung
- Auswertung einer Veranstaltung

Die Teilnehmenden bearbeiten die Inhalte konkret anhand einer eigenen von ihnen geplanten Veranstaltung oder am Beispiel einer Musterveranstaltung. Weitere Infos unter www.naturschule.de/78-veranstaltungs-know-how-planung-und-durchfuehrung-von-naturbildungsveranstaltungen-3

Mehrteilige Weiterbildungen

19. „Naturcoach*in und Waldführer*in 2021-2022“ ab 16. Juli in Hessen und Westerwald

Waldakademie Hessen gGmbH

In sieben Ausbildungsblöcken (inklusive Praktikum & Prüfung) von Juli 2021 bis Mai 2022 lernen die Teilnehmenden von Anfang an Verantwortung für sich selbst und die Gruppe zu übernehmen, zu kommunizieren, zu führen, der Natur und dem Team zu vertrauen und jede Menge Handwerkszeug zum Überleben und zum Spaßhaben in der Natur. Die Teilnehmenden kochen, essen und übernachten gemeinsam in Waldcamps in Hessen und im Westerwald. Weitere Infos unter www.waldakademie-hessen.de/outdoors/

20. Wildnispädagogik ab 24. September in Triberg/Schwarzwald

Wildnisschule UrNatur

Die Teilnehmenden lernen in dieser Weiterbildung wirkungsvolle Wege und Methoden kennen, sich selbst tief mit der Natur zu verbinden. Parallel zum eigenen Erleben werden Grundlagen des Naturmentorings sowie theoretisches und praktisches Wissen vermittelt. Die Weiterbildung qualifiziert die Teilnehmenden dazu, als Wildnispädagog*innen professionelle Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters zu planen und durchzuführen. Die 7 Weiterbildungsmodule sind auf ein Jahr verteilt. Weitere Infos unter www.wildnisschule-schwarzwald.de/weiterbildung-wildnispaedagogik/

Vermischtes und Besonderes

21. „Kaffee-Radeltour 2021: 14 Tage unterwegs für Klima- und Naturschutz und globale Gerechtigkeit“ vom 30. August bis 12. September

WissenLeben e.V.

radelt ökologisch produzierten, fair gehandelten und mit dem Segelschiff aus Nicaragua transportierten Kaffee von Hamburg nach Weilheim und möchte damit ein Zeichen setzen für den notwendigen Wandel - von Mobilität und Energieerzeugung zu Konsum und Ernährung. Um etwa 100 kg Kaffee zu transportieren, benötigen wir pro Etappe mindestens 10 MitradlerInnen; dann wird der Transport ganz einfach. Maximal radeln 20 Leute pro Etappe mit. Da die Vernetzung regionaler Initiativen wichtiger Bestandteil der Radtour sein soll, möchte WissenLeben e.V. vor allem Menschen aus der Region zum Mitradeln auf einzelnen Etappen aufrufen, anstatt von MitradlerInnen die ganze Tour über begleitet zu werden. Weitere Infos unter www.wissenleben.de/anders-wandern/kaffeeradeln/

22. UNESCO-Weltkonferenz zu BNE mit Berliner Erklärung und Nationale BNE-Konferenz 2021

Mit 2800 Teilnehmenden aus 161 Ländern hat die UNESCO bei der Internationalen Konferenz „Act for sustainability. ESD for 2030“ das 2020 gestartete Programm "BNE 2030" (Education for Sustainable Development: Learn for our planet. Act for sustainability) online diskutiert und eine Berliner Erklärung verabschiedet. Im Anschluss fand eine Nationale Konferenz zu „BNE 2030“ ebenfalls online statt. Konferenzberichte unter www.bne-portal.de/die-unesco-weltkonferenz-zu-bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung-ist-erfolgreich-zu-ende-2865.html. International wegweisend ist die im November 2020 erschienene "[BNE 2030](#)" Roadmap der UNESCO, die in deutscher Sprache als [Arbeitsversion](#) verfügbar ist.

Für Deutschland ist weiterhin der Nationale Aktionsplan BNE das relevante Dokument für den Zielhorizont bis 2030. Um transformatives Handeln sichtbar zu machen, gibt es auch zukünftig wieder [BNE-Auszeichnungen](#). Da vieles in Zuständigkeit der Länder und vieler weiterer Akteure umgesetzt wird, ist ein aktueller Bericht der Bundesregierung interessant, der die BNE-Aktivitäten der Bundesregierung, der Länder und Länderkonferenzen sowie der Kommunen und weiterer Nachhaltigkeitsinstitutionen wie dem Rat für nachhaltige Entwicklung in der 19. Legislaturperiode abbildet. Er ist auch als Datenbank mit interessanten Suchfunktion online: www.bne-portal.de/bne-bericht.

23. „Films For Future – Naturfilmfest Lüneburger Heide“ vom 30. September bis 4. Oktober

Naturpark Lüneburger Heide, Kulturverein Schneverdingen e.V. und Schneverdinger Kinoverein Lichtspiel e.V.

planen erstmals in der Region der drei Landkreise Harburg, Heidekreis und Lüneburg ein Naturfilmfest unter dem Motto „Films For Future“. Vom 30.09. bis 04.10.2021 werden an fünf Tagen etwa 25 Filme in drei Kinos in der Naturparkregion präsentiert (SCALA Programmkino Lüneburg, Filmmuseum Bendestorf und Kino LichtSpiel in Schneverdingen). Ein Teil des Programms wird vormittags für Schulen angeboten. Regisseure, Journalisten, Autoren und Schauspieler haben die drängendsten Fragen unserer Zeit in ansprechende Filme umgearbeitet, die auf dem Naturfilmfest gezeigt und diskutiert werden. Sie zeigen tolle Natur, die es zu erhalten gilt, erzählen Geschichten von Menschen, die den Unterschied machen und bieten Lösungen, wo andere Probleme sehen. Zu jedem Film werden die Kooperationspartner Regisseure, Schauspieler, Umwelt-Aktivisten und lokale Initiativen zu den Vorführungen

einladen für Austausch und Diskussion. Weitere Infos unter www.kulturvereinschneverdingen.de/events/1-films-for-future-naturfilmfest-lueneburger-heide/

Diesen Newsletter können Sie abonnieren unter www.umweltbildung.de/anu-infodienst.html

Impressum:

Arbeitsgemeinschaft Natur- und
Umweltbildung Bundesverband e.V.
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 / 977 833 9 - 0
Fax. 069 / 977 829 66
bundesverband(at)anu.de
www.umweltbildung.de

Der ANU-Infodienst wird von der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) versendet und bietet bundesweit relevante Informationen für Bildungsmultiplikator*innen. Wenn Sie den ANU-Infodienst nicht mehr erhalten möchten oder eine neue E-Mail Adresse haben, melden Sie sich bitte unter dem Link am Seitenende ab und dann unter www.umweltbildung.de mit der neuen Adresse an. Wenn Sie eine Nachricht über den Infodienst verteilen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an: netzwerk@anu.de

